

Badmintonabteilung (Bericht von Berthold Meyer und Christian Röttgers)

Im Jahr 2022 konnte ohne große Einschränkungen der Trainingsbetrieb aufrechterhalten werden. Erfreulicherweise besuchen auch wieder einige Jugendliche regelmäßig das Training am Freitag von 18:00 – 20:00 Uhr. Auch weiterhin sind neue Spieler jederzeit herzlich willkommen. Es gibt keinerlei Verpflichtungen zur regelmäßigen Teilnahme. Bälle sind vorhanden und Schläger können bei Bedarf gestellt werden. Das separate Training für Kinder konnte leider auch im Jahr 2022 nicht angeboten werden. Es wird weiterhin nach Unterstützung für die Betreuung einer solchen Gruppe in der Zeit von 17:00 – 18:00 Uhr gesucht.

Bauerngolf (Bericht von Marianne Roovers)

Auch in diesem Jahr war die Corona-Pandemie noch spürbar. Aufgrund vieler Erkrankungen gab es stark reduzierte Teilnehmerzahlen oder gar komplette Absagen. Aber trotz dessen war es ein gelungenes Jahr. Die Gäste waren alle sehr begeistert von dem Spiel. Auch in diesem Jahr möchten wir uns bei unseren fleißigen Bäckerinnen bedanken. Es hat allen immer sehr gut geschmeckt. Für das neue Jahr versuchen wir den Parcours noch schöner zu gestalten. Leider müssen wir die Preise im Jahr 2023 etwas anpassen. Trotzdem bleibt Bauerngolf für alle erschwinglich. Unser Team hofft darauf, euch auch dann im nächsten Jahr wieder auf dem Bauerngolplatz zu begrüßen.

Boule Abteilung (Bericht von Dieter Prys)

Im Januar 2022 wurde auf der „Bouleanlage 1“ eine Verbesserung der Lichtenanlage vorgenommen. Im März 2022 wurden dann 6 Sitzbänke in Eigenregie aufgebaut und das Clubhaus mit einem Zelt erweitert. Ab April 2022 begannen die „Punktspiele“. In der Bezirksliga Nord, der 1. Kreisklasse Nord als auch in der 2. Kreisklasse Nord belegten die teilnehmenden Teams des TSV jeweils den 3. Platz in den Abschlusstabellen. Die Kreismeisterschaft im Juli wurde erstmals wegen der sehr großen Beteiligung an 2 Standorten in Füchtenfeld und Georgsdorf ausgetragen. Beim Finale in Füchtenfeld belegten wir mit dem Team Lambertus Kronemeyer, Werner Hund und Dieter Prys auch hier den 3. Platz. Bei der Samtgemeindemeisterschaft in Neuenhaus gab es ein reines Finale unter Georgsdorfern. Samtgemeindemeister wurden Hindrik Deters und Gerrit Wolf die sich gegen Lambertus Kronemeyer und Alfred Raterink durchsetzten. Bei den „Kreismeisterschaften“ in Schüttorf wurde das Team Georgsdorf mit Hindrik Deters, Hans-Peter Reuter, Gerrit Wolf, Werner Hund, Alfred Raterink und Lambertus Kronemeyer Vizemeister. Neue Vereinsmeister im Te'te'(1:1) des TSV Georgsdorf sind:

Platz 1 Hans-Peter Reuter

Platz 2 Gesine Nyhoegen

Platz 3 Alfred Raterink

Vereinsmeister im Doublette (2:2) wurden:

Platz 1 Hans-Peter Reuter und Dieter Prys

Platz 2 Alfred Raterink und Jürgen Fehlau

Platz 3 Lambertus Kronemeyer und Gerrit Wolf

Im Großen und Ganzen hat die Boule-Abteilung eine ganz tolle und erfolgreiche Saison gespielt.

Fußball Mädchen- und Damenabteilung (Bericht von Gudrun Veldjans)

Für die Saison 2022/23 wurden eine D-Mädchen, zwei B-Mädchen und drei Damenmannschaften gemeldet. Im Mädchenbereich der JSG Georgsdorf/ Veldhausen/Esche wurden eine (7er) D-Mädchen und zwei (9er) B-Mädchenmannschaften gemeldet. Vor dem Saisonstart standen wir noch vor der Aufgabe, für die B2 ein Trainerteam zu finden, da Hartmut Leusmann und Heike Bastubbe zum Ende der letzten Saison den Wunsch geäußert haben, zur neuen Saison nicht mehr als Trainer/in zur Verfügung zu stehen. Danke Heike und Hartmut für eure langjährige Tätigkeit. Nach einigen Gesprächen sind wir froh mit Berthold Onste und Heino Harms zwei neue Gesichter begrüßen zu dürfen - toll dass ihr dabei seid! Alle Jugendmannschaften spielen zum größten Teil erfolgreich in der jeweiligen Altersklasse mit.

Die 1. Damen hatten unter Melanie und Holger eine gute Vorbereitung, und freut sich auf die erste Saison in der Bezirksliga. Melanie und Holger bekommen mit Stina Veldhuis eine zusätzliche Betreuerin. In den ersten Spielen in der neuen Liga, war der jungen Mannschaft die Nervosität anzumerken, die aber nach und nach abgelegt werden konnte. So konnte man in der Liga schon den ein oder anderen Favoriten zum Straucheln bringen. Aktuell belegt sie einen guten Platz im Mittelfeld, dabei ist der Blick nach oben gerichtet, um evtl. noch den ein oder anderen Platz gutzumachen. Im Pokal war in der 3. Runde gegen einen Landesligisten Schluss.

Die 2. Damen haben unter Günter und Gudrun eine gute Vorbereitung gespielt. Nach einer guten letzten Saison, mit einem Pokalhalbfinale vor heimischer Kulisse mit ca. 250 Zuschauern, will man versuchen in dieser Saison wieder an die Leistungen anzuknüpfen. Durch mehrere langwierige Verletzungen stand zu Beginn der Saison nur ein kleiner Kader zur Verfügung, was man bei den Spielen auch merken konnte. Erfreulich ist zu erwähnen, dass es zur Rückserie einen Neuzugang mit Svenja Riedel (SG VV Nordhorn) und eine Rückkehrerin mit Maja Glüpker (SG Lohne/Wietmarschen) gibt. Aktuell belegt man in der Kreisliga einen Platz im Mittelfeld. Im Pokal wurde wieder das Halbfinale erreicht, dieses wird am 17. Mai 2023 in Laar ausgetragen. Hier hoffen wir wieder auf zahlreiche Unterstützung.

Die 3. Damen wurde zur neuen Saison wieder von Heike Kronemeyer übernommen. Zur neuen Saison haben ein paar Spielerinnen aus schulischen und beruflichen Gründen aufgehört. Dieses stellt den ohnehin schon kleinen Kader vor eine organisatorische Herausforderung. Die junge Mannschaft hatte ebenfalls eine gute Vorbereitung, auch wenn kurzfristig Testspiele abgesagt worden sind. Aktuell belegt man in der Kreisklasse den letzten Platz, wobei einige unglückliche Niederlagen dabei waren. Im Pokal war schon in der ersten Runde Schluss gegen einen Kreisligisten. Alle Mannschaften unterstützen sich gegenseitig. Einige B-Mädchen konnten bei den Damen schon erste Erfahrungen sammeln.

Hinweis:

Vom 18.05.2023 bis zum 20.05.2023 ist in Bentheim ein reines Fußballcamp für Mädchen geplant. Dazu haben sich die JSG Georgsdorf/Veldhausen/Esche, SG Lohne/ Wietmarschen, FSG Obergrafschaft, SV Olympia Uelsen und die JSG VV Nordhorn zusammengeschlossen um dieses Event zu organisieren. Dieses Camp wird bei genügend Anmeldungen von der „Fussball-Fabrik“ durchgeführt, die vom Ex-Bundesliga-Profi Ingo Anderbrügge ins Leben gerufen wurde.

Fußball Jugendabteilung (Bericht von Malte Raterink)

Alle 8 Jugendmannschaften sind (unter den jeweils gültigen Coron-Einschränkungen) ohne Probleme im Frühjahr in die Rückrunde gestartet und konnten die Saison mit sehr ordentlichen Ergebnissen in ihren Klassen beenden. Erstmals nach 2019 konnte dann im August auch wieder die Jugendsportwoche stattfinden, wenn auch zum Re-Start nur in einer kleinen, abgespeckten Variante. Aufgrund der ungewissen Corona-Entwicklung im Frühjahr herrschte leider keine Planungssicherheit. Ein großer Erfolg war auf jeden Fall der traditionelle TSV-Tag mit dem Cliquenturnier und viel Spiel & Spaß drumherum. Ein großer Dank geht nochmal an alle Helferinnen und Helfer, die während der Woche fleißig geholfen haben und den Jugendvorstand unterstützt haben. Im September startete dann die Saison 22/23 bei der wir gemeinsam mit dem SV Esche 9 Jugendmannschaften meldeten. Die Mannschaften starteten erfolgreich in die neue Saison und spielen in ihren Klassen bzw. Ligen jeweils im oberen Drittel mit und können mit einem guten Schwung in die Rückrunde starten. Im Namen der Kinder und der Eltern möchten wir uns bei allen ehrenamtlichen Helfern, dem Vorstand und den Sponsoren für die Unterstützung bedanken.

Fußball 1. und 2. Herrenmannschaft (Bericht von Lars Raterink und Björn Beernink)

Die Rückrunde der Saison 21/22 wurde von der ersten Mannschaft aufgrund einer durchwachsenen Hinrunde, die mit dem 9. Platz in der 1. Kreisklasse beendet wurde, in der sogenannten Abstiegsrunde gestartet. Aufgrund der Pandemie-Geschehnisse wurde die letzte Saison neu strukturiert, um die Anzahl der verbleibenden Spiele zu minimieren. Diese Abstiegsrunde wurde mit großen Personalproblemen aufgrund schwerwiegender Verletzungen und beruflichen Ausfällen auch mit Unterstützung der Spieler von den Alten-Herren und der A-Jugend bestritten. Ein großes Dankeschön an dieser Stelle dafür. Sportlich wurde diese separate Abstiegsrunde mit dem 2. Platz beendet, was dann den sportlichen Verbleib in der 1. Kreisklasse bedeutete.

Die Saison 22/23 wurde mit einigen personellen Veränderungen gestartet. Patrick Keen (aus Georgsdorf) steht der Mannschaft verletzungsbedingt leider nicht mehr zur Verfügung. Zudem wechselte Rico Niemann auf eigenen Wunsch in die 2. Mannschaft. Durch die Verletzung unseres Torhüters Jan Vishedyk musste auch auf dieser Position kurzfristig eine Lösung gefunden werden. Wir sind sehr froh, mit Daniel Niers aus der zweiten Mannschaft, einen guten Ersatz in den eigenen Reihen gefunden zu haben. Aufgrund der Rückkehr von einigen Langzeitverletzten in das Team, konnte sich die Mannschaft Stück für Stück spielerisch weiterentwickeln. Dies ist auch ein großer Verdienst des Trainerteams um Patrick und Lambertus Keen, die immer mit großem Ehrgeiz und Engagement vorangehen. Zum Ende der Hinrunde steht die Mannschaft auf einem sehr guten 2. Platz, der am Ende der Saison sogar den Aufstieg in die Kreisliga bedeuten würde.

Die zweite Mannschaft begann die Rückrunde der Saison 21/22 in der Abstiegsrunde der 3. Kreisklasse. Leider wurde diese mit dem letzten Platz abgeschlossen, sodass das Team in die 4. Kreisklasse abgestiegen ist. Die Saison 22/23 konnte wieder unter der Leitung von Michael Vügten, Joachim Ahuis und Frank Vügten gestartet werden. Die junge Truppe und die ehemaligen Spieler aus Hohenkörben haben sich sehr gut eingespielt und die Kameradschaft innerhalb der Mannschaft ist hervorragend. Sie steht aktuell auf dem 2. Platz der Tabelle und peilt natürlich den direkten Wiederaufstieg in die 3. Kreisklasse an.

Fußball Alte-Herren (Bericht von Christian Schupe)

Nachdem wir uns in unserer zweiten A-Klassen-Saison in der Hinserie 21/22 besser als erwartet und mit einigen überraschenden Erfolgen aus der Affäre gezogen hatten, wollten wir auch in der Abstiegsrunde den positiven Trend fortsetzen, und den erreichten Nichtabstiegsplatz verteidigen. Trotz aller Bemühungen reichte es am Ende mit einer Niederlage im letzten Spiel gegen den SV Hesepe nicht, um ein weiteres Jahr „erstklassig“ zu bleiben. Allerdings können wir letztlich stolz auf diese Erfahrung zurückblicken. Insbesondere die mannschaftliche Geschlossenheit, die Kameradschaft und die weiterhin sehr gute Trainingsbeteiligung sind hier ganz besonders hervorzuheben.

Willkommen zurück in der B-Klasse hieß es dann mit Beginn der Saison 22/23. Nach 3 Niederlagen zum Start fanden wir uns auch in der B-Klasse direkt im Tabellenkeller wieder. Nicht zuletzt aufgrund einiger verletzungsbedingter Ausfälle - insbesondere von Leistungsträgern – haben wir es einfach nicht geschafft, unser Spiel auf den Platz zu bringen. In der

Hinserie eingesetzte 29 unterschiedliche Akteure sind ein deutliches Indiz für einen sehr holprigen Verlauf. Der am 4. Spieltag erzwungene erste Erfolg gegen den SV Veldhausen gab uns dann aber die nötige Sicherheit, sodass wir nun, nach einem tollen Zwischenspur mit einer Siegesserie von 5 Spielen in Folge im sicheren Mittelfeld auf Platz 5 der Tabelle überwintern. Hervorzuheben ist sicherlich auch die wiederholt sehr gute Platzierung in der Fairnesstabelle. Lediglich vier gelbe Karten in zehn Spielen (drei davon im extrem umkämpften Duell gegen Wietmarschen) bedeuten momentan Platz eins dieser Wertung. Erneut möchten wir betonen, dass wir wie in den vergangenen Jahren auch in der Rückrunde wieder gerne bereit sind, die Seniorenabteilung mit Spielern zu unterstützen. Die jeweiligen Verantwortlichen dürfen sich gerne bei uns melden. Auch ein Aufleben des in den letzten Jahren nicht durchgeführten AH-Turniers (Albert-Evers-Cup) im Zuge der Jugendsportwoche wäre in unserem Sinn, selbstverständlich mit tatkräftiger Unterstützung vom gesamten Altherren-Team. Darüber hinaus bringen sich viele Spieler ja ohnehin noch nebenbei insbesondere im Jugendbereich ein. Zum Schluss ist es uns wie immer ein ausdrückliches Anliegen den vielen Ehrenamtlichen zu danken, die sich um die Sportplätze, das Vereinsheim, den Soccer-Platz und vieles andere kümmern!

Gymnastikabteilung (Bericht von Gerda Jansen)

Nach wie vor sind beide Gruppen, Senioren und auch Damengymnastik, gut besucht. Im Sommer waren wir wieder regelmäßig auf dem Sportplatz aktiv. Seit Ende August ist der Schwerpunkt in der Damengymnastik ein Tabata-Training. Tabata ist ein hochintensives Intervalltraining. Hier wechseln sich 20 Sekunden hohe Belastung, gefolgt von 10 Sekunden Pause in acht Durchgängen ab. Nach einigen Probeeinheiten war die Resonanz der Gruppe so positiv, dass Tabata jetzt zu einem Schwerpunkt in der Sportstunde geworden ist.

Lauftreff (Bericht von Christine Röttgers)

Seit dem Frühjahr 2021 gibt es ein offenes Angebot für Individualsportler und für Laufgruppen unter dem Dach des TSV Georgsdorf. Dafür wurden 2 alternative Laufstrecken definiert. Die kürzere Strecke umfasst 3,7 km und die etwas längere Einheit ist ca. 5,3 km lang. Gymnastische Übungseinheiten werden in die jeweiligen Laufstrecken eingebunden. Neben der individuellen Nutzung dieses sportlichen Angebotes werden ganzjährig feste Laufgruppenangebote im wöchentlichen Rhythmus durchgeführt. Die Teilnehmerzahlen sind weiterhin sehr erfreulich und belaufen sich fast immer auf mindestens 5 und bis zu 12 Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Zu diesen sportlichen Angeboten an frischer Luft sind Damen und Herren jeglichen Alters herzlich eingeladen mitzumachen.

Schiedsrichterabteilung (Bericht von Gerd Koel)

In der Schiedsrichterabteilung gab es in den letzten zwei Jahren keine personellen Veränderungen. Als Schiedsrichter sind weiterhin noch aktiv: Fabian Ahuis, Yannik Koops, Simon Oldekamp, Armin Ahuis, Günter Ahuis, Gerd Koel und Thorsten Waetjen. Hier möchten wir unbedingt auf das „noch“ hinweisen, denn auch bei den aktuell aktiven Schiris können sich durch private aber auch berufliche Veränderungen andere persönliche Prioritäten ergeben. Daher sind wir vom TSV angehalten, in den nächsten Jahren unbedingt für Schiedsrichter-Nachwuchs zu sorgen. Vielen Dank für das Engagement und den Zeitaufwand allen aktiven Schiedsrichtern.

Tanzgruppen (Bericht von Kerstin Helmer und Nicole Hulst)

Endlich können die Mädels Ihrem Hobby, dem Tanzen, wieder regelmäßig nachkommen.

Die beiden sogenannten Gruppen „Coole Girls“ und „Ladykracher“ sind sehr motiviert und freuen sich darauf wieder montags trainieren zu dürfen.

Trainingszeiten: Coole Girls (Alter von 4 Jahren bis 2. Klasse) von 14:30 Uhr - 15:15 Uhr und die Ladykracher (Mädchen ab der 3. Klasse) von 15:15 Uhr – 16:15 Uhr. In beiden Gruppen sind es aktuell 10 Mädchen. Am 25.11.2022 durften die Mädchen Ihr Können im Rahmen des Winterfestes im Saal Kösters den Besuchern präsentieren. Darüber haben die Mädchen sich sehr gefreut. Wir hoffen dass wir auch im kommenden Jahr das ein oder andere Mal wieder öffentlich auftreten können.

Eltern-Kind-Turnen (Bericht von Sabine Koops)

Nach den Osterferien 2022 war es wieder soweit und der Andrang war groß. Jede Woche bauen wir neue Hindernisse auf, um mit den Allerkleinsten unseres Vereins eine schöne Zeit in der Turnhalle zu verbringen. Da wir uns den Termin mit den Grundschulkindern teilen, die ohne ihre Eltern zum Turnen kommen ist manches Mal eine helfende Hand von Mama oder Papa nötig, wenn die Kleinen der Mut verlässt. Sich die Halle zu teilen hat also auch einen großen Vorteil. Die Kinder interagieren, die Großen lernen Rücksicht, die Kleinen erfahren Grenzen. Das Miteinander im Verein wird an diesen Nachmittagen altersübergreifend gelebt. Bis zur Sommerpause konnten die Termine in diesem Jahr regelmäßig stattfinden. Es sei denn, es fehlte am Personal, denn auch hier haben wir einen Mangel. Seit geraumer Zeit fehlt die feste zweite Person im Organisationsteam für das Eltern-Kind-Turnen. Wir möchten dem Verein danken, dass wir dieses Angebot vorhalten dürfen. Das ist nicht selbstverständlich. Die Zeit der Pandemie hat nochmals gezeigt, wie wichtig solche Veranstaltungen sind. Nicht nur für die Bewegung, sondern auch für Bereiche wie Sozialverhalten, alternative Beschäftigung, Vernetzung und dadurch auch für die Attraktivität unseres Dorfes.

Kinderturnen (Bericht von Kerstin Helmer)

Nach den Herbstferien sind wir parallel zum Eltern-Kind-Turnen mit dem Kinderturnen angefangen. Es findet jeden Mittwoch von 15:00 Uhr bis 16:30 Uhr statt. Die Altersgruppe ist ab der 1. Klasse aufwärts. Es sind meistens zwischen 10 bis 15 Kinder da, die dort Klettern, Schaukeln oder auch gemeinsam Spiele spielen.

Volleyball-Abteilung (Bericht von Heinz-Friedhard Grobbe)

Die Volleyball-Hallensaison 21/22 zu der sich 7 Mannschaften angemeldet hatten, wurde gestartet aber dann ohne Wertung abgebrochen. In der aktuellen Hallensaison 22/23 in der Gruppe „Mixed C“ belegen die sogenannten Flying Kikkerts Platz 2. Trainingsabend in der Halle für Damen und Herren ist Dienstags ab 20:00 Uhr. Die Beachvolleyball-Runde so wie alle weiteren geplanten Turniere wurden leider abgesagt. Beachvolleyball wird nach Abschluss der Hallenrunde (ca. Ende April) ebenfalls Dienstags ab 19:30 Uhr oder ansonsten wann immer möglich gespielt. Die Heimspiele der Beach-Runde finden Dienstags oder Mittwochs ab 19:30 Uhr statt.

Zumba (Bericht von Kerstin Helmer)

Endlich konnten wir in diesem Jahr unsere Sportart wie gewohnt fortführen. Trainingszeiten sind Mittwoch um 08:15 Uhr und 16:45 Uhr und Freitag von 20:15 Uhr bis 21 Uhr.

Leider sind nach Corona nicht mehr so viele TeilnehmerInnen dabei, wir hoffen aber, dass es im neuen Jahr einige Frauen und gerne auch Männer ausprobieren und die Kurse sich dann wieder füllen. Zurzeit nehmen ca. 6 – 8 Personen an den Kursen teil. Es macht uns nach wie vor viel Spaß, da es sehr abwechslungsreich ist.

Zum Abschluss der Rechenschaftsberichte liegen noch 2 Zusatzberichte zu Sonderveranstaltungen innerhalb des Vereins vor:

1. Ostereiersuchen (Bericht von Kerstin Helmer und Nicole Hulst)

In diesem Jahr war es wieder möglich, ganz normal wie vor Corona, das Ostereiersuchen stattfinden zu lassen. Das Wetter meinte es diesmal sehr gut mit uns. Wie gewohnt konnten wir nach dem Gottesdienst mit einer tollen Ansprache unserer Pastorin Antje du Plessis beginnen. Wir konnten ca. 60 Kinder mit Ihren Familien zum Ostereiersuchen begrüßen. Bei Kaffee, Tee und Kuchen vergingen gemütliche 1,5 Stunden. Wir hoffen wir können diese schöne Tradition in den nächsten Jahren so weiterführen.

2. TSV Weihnachtsfeier 2022 (Bericht von Kerstin Helmer)

Trotz anhaltender Pandemie konnte auch die TSV Weihnachtsfeier im Vereinsheim stattfinden. Am 06.12.2022 fand die Feier mit den Kindergartenkindern statt. Trotz Grippe und Erkältungswelle konnten wir 13 Kinder begrüßen. Am 07.12.2022 fand die Feier mit den Kindern der 1-4 Klasse statt. Hier konnten wir 29 Kinder begrüßen. Mit beiden Gruppen sind wir gemütlich mit dem Buffet gestartet. Dann ging es mit vielen tollen Spielen weiter. Kurz vor Schluss kam dann zur großen Freude aller Kinder der Weihnachtsmann. Dieser wurde in diesem Jahr von Winfried Winkler gespielt. Zum Abschied bekam jedes Kind noch eine kleine Tüte mit nach Hause. Ganz toll unterstützt wurden wir in diesem Jahr von Julien Helmer, Florian und Melina Hulst und Mara Timm.

Von den Abteilungen „Völkerball-Damen“ und „Kegeln“ lag kein Rechenschaftsbericht vor.

TOP 7 Bericht des Rechnungsführers

Guido Olthoff stellt den Finanzbericht für das Jahr 2022 und die Plan-Zahlen für 2023 vor. Ein detaillierter Bericht liegt diesem Protokoll bei.

TOP 8 Bericht der Kassenprüfer für das Jahr 2022

Am 02.02.2023 wurde beim Rechnungsführer Guido Olthoff eine satzungsgemäße Kassenprüfung durchgeführt. Anwesend waren neben dem 1. Vorsitzenden Alber Evers auch die Kassenprüfer Hannah Egbers, Armin Ahuis und Jan Vischedyk. Die Buchungsunterlagen, Kontoauszüge und Belegsammlungen für das Jahr 2022 wurden stichprobenweise überprüft. Die Prüfung ergab keine Beanstandungen. Ein detaillierter Bericht liegt diesem Protokoll bei.

TOP 9 Antrag auf Entlastung des Vorstandes

Der Kassenprüfer Jan Vischedyk beantragt die Entlastung des Vorstandes. Dem Antrag wird einstimmig mit einer Enthaltung stattgegeben.

TOP 10 Neuwahl Kassenprüfer

Jan Visschedyk und Hannah Egbers dürfen die Prüfung noch ein weiteres Jahr durchführen. Für Armin Ahuis wird ein neuer Prüfer gesucht. Aus der Versammlung wird Pascal Hindriks vorgeschlagen. Pascal wird einstimmig ohne Gegenstimmen gewählt, er nimmt die Wahl an.

TOP 11 Neuwahlen / Bestätigung von Neuwahlen

Neuwahlen sind turnusmäßig nicht erforderlich. Im vergangenen Jahr hat Heike Lübbers die Mitgliederverwaltung von Friedel Prys übernommen. Außerdem haben Björn Beernink, Lars Raterink und Florian Rakers im Fußballausschuss Verantwortung übernommen. Für alle vier wird vom Vorstand per Handzeichen die Bestätigung in ihren Ämtern erbeten. Alle vier werden einstimmig ohne Gegenstimmen bestätigt.

TOP 12 Beschlussfassung über vorliegende Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

TOP 13 Verabschiedungen

Verabschiedet wird Friedel Prys aus dem Amt der Mitgliederverwaltung, das sie von 2017 bis 2022 inne hatte. Unter ihrer Leitung wurde der Einzug der Mitgliedsbeiträge durch Einführung einer neuen Software wesentlich vereinfacht. Albert Evers dankt Friedel für die Unterstützung des Vereins in all den Jahren und für die intensive Einarbeitung ihrer Nachfolgerin in Amt.

Des weiteren wird Heinz-Hermann Smit als Fußballfachwart verabschiedet. Wir danken ihm für die vielen Arbeitseinsätze beim Bau des Vereinsheimes und die Mitarbeit bei der Planung und dem Bau der neuen Tribüne. Heinz-Hermann hat dazu beigetragen viele Mitglieder für den Bau der Tribüne zu begeistern und sich daran zu beteiligen. So kamen über 3000 Stunden ehrenamtliche Arbeit zusammen. Auch als Fußballfachwart war es über die Jahre nicht immer einfach Trainer und Betreuer zu finden, viele Gespräche mussten geführt werden. Und wenn auf dem Platz Not am Mann war, hat Heinz immer wieder selbst die Fußballschuhe geschnürt oder den Rasenmäher gefahren. Vielen Dank Heinz für deinen Einsatz in den vielen Jahren für den TSV.

14 Sonstiges

Albert Evers teilt der Versammlung mit, dass er sich im laufenden Jahr nach 40jähriger Vereinsarbeit nach und nach aus dem Vorstand zurückziehen möchte. Im Jahr 2008 durfte er mit 150 % Einsatz für den Sportverein beginnen. Dringend stand der Bau des Vereinsheimes an, die Sparten des Vereins wurden auch kontinuierlich ausgebaut. So wurde z. B. der Jugendausschuss personell vergrößert und die Zuständigkeiten geändert. Es entstand der Ausschuss für die Ehrungen und die Gruppe der Rentner für die Reinigung und Instandhaltung der Anlagen. Außerdem gab es dann eine Handwerker- und Gerätegruppe. Seinerzeit wurden sehr weitsichtige Entscheidungen getroffen die die Arbeit im Vorstand erleichterten und die Arbeit auf viele Schultern verteilten. Nach vielen abgeschlossenen Projekten ist der Verein schuldenfrei. Auch die Arbeitsbelastung des 1. Vorsitzenden ist dadurch zurückgegangen und ein Nachfolger findet eine Einbindung in ein erfahrenes Team vor. Zum Schluss möchte Albert sich bei allen Helferinnen und Helfern für ihre Mühe und Arbeit über die ganzen Jahre herzlichst bedanken. Es war eine tolle kameradschaftliche Zeit wo das „wir“ immer über dem „ich“ stand.

Albert Evers beendet die Jahreshauptversammlung um 20.50 Uhr mit einem dreifachen „Hip Hip Hurra“.

Anja Alferts
Protokollantin

Albert Evers
1. Vorsitzender